

## Praktika Ausschreibung Journalisten-Stipendium NÖ



Verein zur Förderung des Journalismus in NÖ bietet Stipendienplätze an.

**Wien.** Der „Verein zur Förderung des Journalismus in NÖ“ schreibt heuer zum vierten Mal vier einjährige Stipendien für angehende Journalisten aus. Bewerben können sich Interessenten mit Hauptwohnsitz in Niederösterreich (maximal 25 Jahre alt), die eine journalistische Vorbildung wie etwa ein Studium oder Erfahrungen in einem Medium gemacht haben und eine Einstiegsmöglichkeit in ein Medienunternehmen suchen. Das Praktikum findet im Zeitraum von 1. Oktober 2011 bis 30. September 2012 statt.

### Praktikumsplätze in NÖ

Angeboten werden fixe Praktikumsplätze in Redaktionen von drei NÖ-Medien und in der PR-Abteilung eines NÖ-Unternehmens, ein Stipendium von monatlich 900 € und eine Einstiegsmöglichkeit in den Journalismus. Bewerbungen können schriftlich an den „Verein zur Förderung des Journalismus in NÖ“, 3500 Krems, Steiner Donaulände 56, gesendet werden und müssen ein Motivations schreiben und einen Lebenslauf beigelegt haben.

Die Bewerbungsfrist endet am 27. Mai, die Entscheidung für die Vergabe von Stipendien wird Mitte Juni getroffen.

[noe-journalismusverein.at](http://noe-journalismusverein.at)

## AboutMedia Power Hour Neues Package



AboutMedia-Geschäftsführer Eugen Schmid hat ein neues Tool.

**Wien.** Der Premium-Vermarkter AboutMedia ergänzt ab sofort sein Angebot um ein neues Package: Die „Power Hour“ ermöglicht dem Kunden, über zwei Stunden bis zu 500.000 AdImpressions auf allen Werbeflächen des Online-Netzwerks auszuliefern. Konzipiert wurde die Buchbarkeit des exklusiven Brandings im AboutMedia-Netzwerk für zwei Stunden, die Uhrzeit kann allerdings individuell gebucht werden.

[www.aboutmedia.at](http://www.aboutmedia.at)

**Platz 1 & 2** 60% der User teilen Inhalte auf Facebook, auf Twitter sind es auch immerhin noch 30%

# Empfehlungsmarketing, ein unbekanntes Land?

Umfrage: Facebook und Twitter am beliebtesten, wenn es ums Teilen und Empfehlen geht.

BEN MUTH

**Weinheim/D.** Der Mensch ist ein soziales Wesen. Dies zeigt sich nicht zuletzt an seinem Online-Verhalten, denn die Bedeutung der sozialen Netzwerke nimmt in Deutschland stetig zu.

Die Gründe für die Attraktivität der sozialen Netzwerke sind vielfältig. Als soziale Wesen pflegen die Nutzer hier ihre Kontakte auf verschiedene Weise: durch einfache Nachrichten, durch die Veröffentlichung von Fotos und durch das Weiterempfehlen von Inhalten; interessante Produkte, Texte, Fotos und Videos, die Nutzer irgendwo in den Weiten des Internets entdeckt haben. Tatsächlich ist das Weiterempfehlen, das „Sharen“, zu einer der wichtigsten Aktivitäten in den sozialen Netzwerken geworden.

### Empfehlung als Maßstab

Für Unternehmen, die in diesem Bereich aktiv sind, ist das Empfehlen von Inhalten zu einem wichtigen Maßstab geworden. So kann man beispielsweise anhand der Häufigkeit der „Likes“ auf Facebook erkennen, wie die Produkte eines Unternehmens bei der Zielgruppe aufgenommen werden. Hinzu kommt: Wenn ein Nutzer bei einem Produkt den „Like“-Button klickt, erfahren alle seine Kontakte im entsprechenden Netzwerk darüber.

„Empfehlungsmarketing, also der bewusste Umgang mit Weiterempfehlungen in sozialen Netzwerken, steckt jedoch noch in den Kinderschuhen. Vielen fehlt es an Erfahrung im Umgang mit diesem Thema; auch genaue Analysen, die mehr Aufschluss über Weiterempfehlungen verschaffen, sind bislang selten“, so Marco Ripanti, GF eka-

abo, die den neuen Social-Sharing-Button „Spread.ly“ vor knapp vier Wochen gelauncht hat.

Zu diesem Thema hat man auch eine Studie in Auftrag gegeben, die analysiert, wo was von wem warum weiterempfohlen wird und welche Resonanz, also welche Klickbackraten aus dem sozialen Umfeld dabei entstehen.

Die Umfrage hat ergeben, dass Facebook hinsichtlich des Teilens

„Empfehlungsmarketing, also der bewusste Umgang mit Weiterempfehlungen in sozialen Netzwerken, steckt noch in den Kinderschuhen.“

MARCO RIPANTI, GF EKAABO

der Platzhirsch unter den sozialen Netzwerken ist: Fast 60% der Befragten teilen hier Inhalte.

### Facebook & Twitter

Auf Platz zwei steht der Microblogging-Dienst Twitter; hier verbreiten knapp 30% der Nutzer die Inhalte anderer Nutzer. Mit Abstand folgen das Business-Netzwerk Xing und die Plattformen LinkedIn und Google Buzz. Bei der Umfrage bemängelten über 70% der Befragten auch, dass die sozialen Netzwerke keine Möglichkeit bieten, zu sehen, wie viele Personen



Marco Ripanti, GF ekaabo: „Was sehr viele empfehlen, kann nicht schlecht sein.“

den geteilten Inhalt tatsächlich geklickt haben. Fest steht jedenfalls: Durch die wachsende Bedeutung der sozialen Netzwerke müssen Unternehmen, die in diesem Umfeld agieren, noch mehr als zuvor lernen, mit ihrer Zielgruppe zu kommunizieren und dabei darauf achten, womit diese sich beschäftigt und wie sie auf das jeweilige Unternehmen reagiert. Dabei sind Weiterempfehlungen einer der wichtigsten Indikatoren. Denn letztendlich ist es auch wie im Leben jenseits des Internets: Was von vielen empfohlen wird, kann nicht schlecht sein.

Besonders für Webseiten- oder Blogbetreiber ist dieser Umstand sehr wichtig. In welchen Netzwerken wurden meine Inhalte geteilt? Wie viele potenzielle Nutzer habe ich damit erreicht? Und wie hoch ist die Klickbackrate? Der Spread.ly-Button bietet diverse Analyse-möglichkeiten. So erhalten Webseitenbetreiber Informationen, wer in welchem Netzwerk Inhalte geteilt hat, wie viele Kontakte aus den jeweiligen Netzwerken die Inhalte gesehen und auch wie viele Nutzer aufgrund dieser Empfehlungen auf

www.spreadly.com

## Sponsoring Jugend- und Sportevent für Volksschüler MPM sponsert Volksbank Sportfest

**Wien.** Kürzlich konnten Wiener Volksschüler im Sportcenter Donaueity ihr sportliches Talent unter Beweis stellen. Die Volksbank Wien initiierte den Superradler-Wettbewerb in Kooperation mit den Skisprung Clubs Wiener Stadtradrler und Wienerwaldtradrler Pressbaum.

Unter dem Motto „Wir beflügeln Talente“ fördert die Volksbank Wien Begabungen von Kindern und Jugendlichen. Zu den Highlights für die Kids zählten ein Skisprung-Simulator und der Besuch vom Skisprung-Gesamtweltcup-Sieger und WM-Gewinner Thomas Morgenstern. Dieser gab den Nachwuchssportlern Tipps



MPM sponserte Sportevent für Wiener Volksschüler im Sportcenter Donaueity.

und schrieb Autogramme. Die Gewinner holten sich ein Trainingswochenende auf der Sprungschanze Müritzschlag.

Neben den Wettkampfstationen gab es zahlreiche Fun-Stationen rund um das Abenteuer Skispringen für Kinder aller Altersstufen. „Neben klassischen Sponsoringaktionen konzentrieren wir uns auf die Bereiche Jugend- und Sport-events. Unser Ziel ist es, positive Emotionen und unvergessliche Erlebnisse zu schaffen. 113 Kinder nutzten bei diesem Event die Chance, sich sportlich zu zeigen“, so Martin Distl, GF MPM Sponsoring.

[www.mpmponsoring.com](http://www.mpmponsoring.com)



## Erfolg Mathias Miller-Aichholz holt Etat für D-A-CH-Region bma.cc/BondPR für Tech Tour

**Wien.** Die Wiener Agentur bma.cc/BondPR hat die European Tech Tour Association mit Sitz in Genf als neuen Kunden gewonnen. Die PR-Aktivität für die Organisation betrifft deren Projekt „D-A-CH Tech Tour 2011“.

Dabei geht es um die Suche sowie Selektion vielversprechender Start-ups und Jungunternehmen im Technologiebereich, die Interesse an einer Finanzierung haben. Die Tech Tour stellt dieses Risikokapital als Vereinigung namhafter internationaler Venture-Capital-Geber einem ausgewählten Kreis von 25 Unternehmen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zur Verfügung.

bma.cc/BondPR wurde von der European Tech Tour Association beauftragt, für die Medienarbeit in der D-A-CH-Region zu sorgen, um die Bekanntheit der Organisation und das Interesse der jungen Unternehmen an einer Teilnahme am Wettbewerb zu steigern. bma.cc-Geschäftsführer und BondPR-Regional-Manager Mathias Miller-Aichholz: „Wir freuen uns sehr über dieses spannende Mandat einer internationalen Venture-



bma.cc-GF/BondPR-Regional Manager Mathias Miller-Aichholz.

Capital-Organisation für Hightech-Unternehmen. Unsere Erfahrung und Positionierung im Bereich ‚Technologie-PR‘ wird dadurch weiter wachsen.“

Die Agentur ist für die Übersetzung der englischen Medieninformationen, für deren Verbreitung in der Region und für die kontinuierliche Kommunikation mit den relevanten Medienvertretern zuständig. Darüber hinaus zählt die Organisation und Koordination von Interviews sowie die Erstellung von thematisch passenden Fachartikeln zu ihren Aufgaben.